



Gestalten statt verwalten

135 Berufe, unendliche Möglichkeiten

Stadt Ulm

ulm

Unsere Stadtverwaltung ist so stark wie die Gesamtheit ihrer Mitarbeiter*innen (m/w/d). Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie Ulm aktiv mit.

Wir suchen bei der Abteilung Soziales für die Zentrale Verwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Koordinator*in Leistungsgewährung SGB XII und Widerspruchsverfahren (m/w/d)

Voll-/Teilzeit, befristet

Die Stelle ist bis zum 30.06.2028 befristet. Eine Besetzung ist in Vollzeit oder Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von mindestens 50 % möglich.

Die Abteilung Soziales (SO) organisiert sämtliche Leistungsbereiche der Jugend- und Sozialhilfe der Stadt Ulm im Rahmen eines sozialraumorientierten Konzepts. Die Zentrale Verwaltung der Abteilung Soziales (SO/ZV) unterstützt die Sozialräume und sorgt für eine einheitliche und zielgerichtete Steuerung der Verwaltungsprozesse.

In dieser Funktion wird eine zentrale fachliche Koordinations- und Unterstützungsrolle innerhalb der Sachbearbeitung der Leistungsgewährung nach SGB XII übernommen. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt auf der Sicherstellung einer einheitlichen, rechtssicheren und effizienten Bearbeitung. Gemeinsam mit einem erfahrenen Team unterstützen Sie die Sozialräume bei komplexen sozialrechtlichen Fragestellungen, entwickeln Standards und Verfahren weiter und sichern die Qualität der Rechtsanwendung im SGB XII. Eine eigene Fallbearbeitung erfolgt in dieser Funktion nicht.

Die Bezahlung erfolgt bis [Entgeltgruppe 11 TVöD](#) bzw. [Besoldungsgruppe A12](#).

Ihre Aufgaben:

- Sicherstellung der fachlichen Rahmenbedingungen für eine rechtssichere, effektive und effiziente Leistungserbringung nach SGB XII
- fachliche Unterstützung und Koordination der Sozialräume bei komplexen fachlichen und rechtlichen Fragestellungen sowie die Leitung der Fachgruppe SGB XII
- Bearbeitung von Widerspruchs- und Gerichtsverfahren sowie die Vertretung bei Gerichtsverhandlungen in Zusammenarbeit mit der Rechtsstelle für die Bereiche SGB IX / XII
- Entwicklung, Aktualisierung und Qualitätssicherung von Standards, Verfahren und Arbeitshilfen einschließlich der Umsetzung gesetzlicher Änderungen
- Evaluation und Überprüfung der Einhaltung vorgegebener Verfahren sowie Mitwirkung bei der Einführung und Weiterentwicklung neuer und bestehender Verfahren im Zusammenhang mit rechtlichen und kommunalpolitischen Veränderungen
- fachliche Mitwirkung bei Auswahlverfahren und fachbezogenen Abstimmungsprozessen

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium, beispielsweise als Diplom-Verwaltungswirt*in (FH), Bachelor of Arts – Public Management, Diplom-Sozialwirt*in, in den Rechtswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation
- fundierte Kenntnisse im Sozialrecht, insbesondere im SGB XII, sowie die Fähigkeit, gesetzliche Änderungen sicher in die Praxis zu übertragen
- Kenntnisse der Sozialraumorientierung sind von Vorteil
- Fähigkeit, komplexe fachliche und rechtliche Sachverhalte strukturiert, lösungsorientiert und praxisnah zu bearbeiten
- ausgeprägte Kommunikations-, Kooperations- und Konfliktfähigkeit sowie sicheres Auftreten
- Überzeugungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick sowie eine strukturierte, ziel- und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Erfahrung in der fachlichen Koordination, Beratung oder Anleitung von Mitarbeitenden sowie im Umgang mit komplexen Fallkonstellationen und Widerspruchsverfahren ist von Vorteil

Wir bieten:

- ein verantwortungsvolles und anspruchsvolles Aufgabengebiet mit der Möglichkeit, Standards und Verfahren aktiv weiterzuentwickeln
- ein aufgeschlossenes und engagiertes Team sowie eine strukturierte Einarbeitung
- enge Zusammenarbeit mit erfahrenen Kolleg*innen aus den Bereichen Sozialrecht und Leistungsgewährung

Weitere Infos:

Die Stadt unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Ihres Alters, Ihrer Religion oder Weltanschauung, Ihrer Behinderung, Ihres Geschlechts oder Ihrer sexuellen Identität. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Entwicklung
- flexible Arbeitszeitmodelle und gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- vielfältige städtische Vergünstigungen, beispielsweise bezuschusstes Deutschlandticket, Dienstrad-Leasing sowie vergünstigte Eintritte in städtische Einrichtungen

Erfahren Sie mehr über Arbeiten und Ausbildung bei der Stadt Ulm unter karriere.ulm.de.

Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Frau Seeger, Tel.: 0731/161-5172, E-Mail: r.seeger@ulm.de und Frau Abele, Tel.: 0731/161-5310. E-Mail: m.abele@ulm.de.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich in KW33 statt.

Bitte bewerben Sie sich mit aussagefähigen Unterlagen **ausschließlich online** über unser [Bewerbungsportal](#) bis zum **04.08.2026**. Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung.